

Produktionsschule am Abendstern ausgezeichnet

HEUCHELHEIM/GIESSEN (cvg). Gegenwärtig sind es rund 40 Jugendliche, die die Produktionsschule am Abendstern in Heuchelheim besuchen. Die PaA, so die Abkürzung der Schule im Gewerbegebiet am Westrand der Gießener Westkreis-Gemeinde liegt in direkter Nachbarschaft vorwiegend von Unternehmen aus dem produzierenden Gewerbe.

Ob diese Nachbarschaft einer der Faktoren war, dass die PaA nun als Erste ihrer Art bundesweit das neu geschaffene Gütezeichen des Bundesverbandes der Produktionsschulen verliehen bekommen hat, wurde während der Vorstellung des Gütezeichens mit Projektleiter Till Mühlhaus, der Gießener Schuldezernentin Astrid Eibelshäuser, Folkert Sauer als Leiter des Gießener Schulverwaltungsamtes und Michael Brumhard, kommissarischer Leiter der Theodor-Litt-Schule (TLS) in Gießen nicht näher geklärt. Tatsache ist aber, so Mühlhaus, dass die Schule, die eine Außenstelle der TLS in Gießen ist, sich freiwillig im Oktober 2011 nach einem gemeinsamen Beschluss des Teams der Schule für eine Qualifizierung beim Bundesverband beworben habe. Nun, ein Jahr später, hat die Schule die Urkunde erhalten. Eigentlich, so Mühlhaus, hätte die Zertifizierung 2500 Euro gekostet. Aber weil sich die Schule bereit erklärt habe, sich von der Uni Hannover wissenschaftlich begleiten zu lassen, werden für diese erste Zertifizierung für die Schule keine Kosten fällig, erklärte Mühlhaus. Für den Gießener Schulamtsleiter Folkert Sauer ist mit der Verleihung dieser Auszeichnung eine starke Signalwirkung für andere Produktionsschulen oder deren Träger verbunden.

Von der Auszeichnung verspricht sich das Team um Till Mühlhaus indes noch etwas anderes: einen hohen Motivationsschub für die derzeit rund 40 Jugendlichen, die die PaA besuchen. Im Falle der PaA-Schüler heißt das, die Grundlage für die Übernahme in eine Lehre zu schaffen.



Neues Qualitätssiegel: Auf unserem Bild präsentiert Till Mühlhaus, verantwortlicher Projektleiter, die Urkunde gemeinsam mit Michael Brumhard (l.), dem stellvertretenden Leiter der Theodor-Litt-Schule aus Gießen, der Gießener Schuldezernentin Astrid Eibelshäuser und Folkert Sauer (r.), Leiter des Gießener Schulverwaltungsamtes. Foto: v. Gallera